

Die neuen

In Österreich wird wieder geheiratet! Im Sommer ist Hochbetrieb beim Traualtar. Vor dem kirchlichen Segen muss man allerdings ein Ehevorbereitungsseminar besuchen. Fad sind solche Kurse schon lange nicht mehr . . .

Im Brennpunkt

KATHI PIRKER

Die Kirchenglocken läuten, die Orgel ertönt im Hintergrund und ein Brautpaar gibt sich im Kreise der Familie und Freunde das Jawort. Eine idyllische Hochzeit bedarf aber einer guten Vorbereitung – und zwar gemeinsam als Paar!

Der „Herz-Spur“ folgen und nur Positives finden

Wer sich von einem Priester vermählen lassen will, muss gemäß dem kirchlichen Verordnungsblatt drei Punkte erfüllen: zwei Gespräche mit einem Pfarrer sowie das obligatorische Seminar zur Ehevorbereitung.

Im letzten Jahr vermählten sich knapp 45.000 Paare bei uns in Österreich. Doch nur ein Teil davon schreitet auch vor den Altar und schwört sich die ewige Treue vor Gott. Für das Jahr 2015

verzeichnete die katholische Kirche etwa 11.000 Trauungen in Österreich.

Hören Paare das Wort Ehevorbereitung, schrecken sie oft zurück. Falsche Gerüchte wie etwa, dass ein Priester die zukünftigen Brautleute über das Zusammenleben unterrichten würde, machen die Runde.

Dabei reicht das moderne Angebot mittlerweile von Seminaren mit geschulten Experten bis hin zu einem Wanderweg mit verschiedenen Themen-Stationen. Unter dem Motto „Sechs Abende



Eva und Otmar Tod standen vor 41 Jahren vor dem Altar

Interview

Frau und Herr Tod, Sie begleiten die Paare bei der Ehevorbereitung in Schönstatt am Wiener Kahlenberg. Wie kann man sich den Ablauf vorstellen?

Unser Motto heißt „Sechs Abende für ein ganzes Leben lang“. An jedem Abend widmen wir uns einem anderen Thema, und im Zentrum steht immer das Paar. Wir geben dabei nur Impulsreferate. Danach folgt die Zeit zu zweit.

Wie viele Paare haben Sie bis jetzt betreut und wurde auch eine Hochzeit nach dem Kurs abgesagt?

Bis jetzt haben wir 1000 Paare auf ihrem Weg bis zum Jawort begleitet dürfen. Ab und zu kam es

schon vor, dass Hochzeiten abgesagt wurden oder die Paare sich getrennt haben. Das sind aber nur sechs bis sieben Prozent.

Ab welchem Zeitpunkt würden Sie einem Paar raten, einen Kurs zur Ehevorbereitung zu absolvieren?

Am besten bevor die Hochzeitseinladungen ausgeschickt werden und die konkrete Planung der Vermählung ansteht. Bei unserem Kurs hat man dann wirklich die Möglichkeit, sich Gedanken darüber zu machen, ob man den Bund fürs Leben eingehen kann und will.

Feiern Sie nach 41 Jahren Ehe immer noch Ihren Hochzeitstag?

Klar! Jedes Jahr freuen wir uns drauf. Und wir haben kein einziges Mal auf den Tag vergessen.



Kurse fürs Ehe-Glück



”

Von den Erfahrungen der anderen Paare profitieren wir auf dem gemeinsamen Wanderweg.

Christine und Michael Karl waren auf der „Herz-Spur“ in der Steiermark unterwegs.

für ein ganzes Leben lang“ steht beispielsweise der Ehevorbereitungskurs in Schönstatt am Wiener Kahlenberg. Begleitet werden die Paare von Eva und Otmar Tod, die ihre Erfahrungen aus 41 Jahren Ehe weitergeben (siehe Interview links).

Hört man den Absolventen des Kurses zu, merkt man, wie modern und fortschrittlich die katholische Kirche sein kann. Paare bekommen nämlich das richtige „Werkzeug“, wie sie das Leben zu zweit am besten meistern können. Im Zentrum steht aber immer der

”

Erst im Himmel hören wir auf, an unserer Beziehung zu arbeiten. Bis dahin werden wir viel Zeit investieren und die gemeinsamen Gespräche im Alltag bewusst wahrnehmen!

Marion & Jakob Gramm besuchten vor der Hochzeit den Kurs bei Familie Tod in Wien.

Partner – und die so kostbare gemeinsame Zeit.

Ein alternatives Programm bietet der Wanderweg Herz-Spur in der Steiermark. Mit anderen Paaren gehen zukünftige Brautleute

gemeinsam den Pfad. Wie ein Goldgräber sucht man nach den positiven Eigenschaften des anderen. Kurz zusammengefasst: Fad müssen Ehevorbereitungskurse schon lange nicht mehr sein.

”

Bei der Ehevorbereitung wurde nie eine Patentlösung für Probleme vorgestellt, sondern immer betont, wie wichtig der Partner ist. Auch wenn wir Kinder haben, steht bei uns an erster Stelle der Partner.

Rupert & Agnes Rehor sind mittlerweile seit vier Jahren glücklich verheiratet.

